Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins

vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des

Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 35 (1927)

Heft: 8

Vereinsnachrichten: Samariterhilfslehrerkurs in St. Gallen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bald bettet's mi hoch, bald bettet's mi tüf, Und warmi Fläsche git's a d'Syte; I chann au uf em Luftring ryte. Wenn i nu immer so ne guets Bett I eusrem Hus deheime het Und zu der Muetter au chönnt säge: Sie söll mi jetzt i d'Federe träge. Dänn decket's mi na schön warm zue, Recht guet, bis über d'Ohre ue.

Rarli:

Und i mueß imene Winkel schwike Und dörf dänn öppe nüd uffige, Bis fie mich wieder tröcknet händ Und mir es neus warms Hempli gänd. Mini Pflegerinne lönd gar nüt fehle: Sie tüend mi bade, wäsche, strähle; Sie zelled de Buls ganz nach der Uhr. Und messed e paarmal d'Temperatur. Sie bringed mir uf em Tischli 's Esse Und tüend au 's Trinke nüb vergässe. Sie redet vo Himbeerstrup und Tee, Doch ha=n=i immer nu Waffer afeh. Au Medizine mueß i schlucke Und bitteri Bille abedrucke. I weiß jett, wie mie me d'Chinde zwingt Und d'Mixtur dänn scho öppe abebringt!

Hansli und Karli zusammen:
Ia, ja, mir händ scho viel erfahre
I euse wenige Lebesjahre.
Iet hoffed mer, d'Krankheite seiged verstriebe
Und mir dörfet immer Gsundi bliebe.

Samariterhilfslehrerkurs in St. Zallen.

Vom 21. bis 27. August 1927 findet in St. Gallen ein Samariterhilfslehrerkurs statt. Es ist dies pro 1927 der letzte.

Samaritervereine, die neue Hilfslehrkräfte nötig haben, werden eingeladen, ihre Ansmeldungen bis spätestens am 15. August an das unterzeichnete Verbandssekretariat einzussenden. Es dürfen nur solche Kandidaten ansgemeldet werden, die über die nötigen Vorskenntnisse (Samariterkenntnisse) und ein gewisses Lehrgeschick verfügen. Die Angemeldeten sind verpflichtet, den Unterrichtsstoff des Samariterkurses vor dem Veginn des Hilfsslehrerkurses gründlich zu repetieren.

Im übrigen richtet sich die Zulassung zum Kurs nach den Grundsätzen über die Hilfselehrerausbildung, wie sie auf Seite 12 unseres Tätigkeitsberichtes pro 1925 veröffentlicht worden sind.

Mit der Anmeldung haben die Vereins= vorstände die vom Kandidaten unter= schriebene Erklärung einzusenden, daß er sich verpflichtet, während wenigstens drei Jahren als Hilfslehrer tätig zu sein.

Für jeden Angemeldeten ist ein Kursgeld von Fr. 10 auf Postscheckkonto V b 169, Olten, Schweiz. Samariterbund, einzubezahlen. Die Kosten für Verpflegung und Unterkunft der Kursteilnehmer werden von der Zentralskasse bestritten.

Berspätete Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.

Olten, den 21. Juli 1927.

Schweiz. Samariterbund, Der Berbandssekretär: A. Rauber.

Für wen sammeln wir am 1. August?

Für krankes, invalides Krankenspflegepersonal beider Geschlechter. Belft nach Kräften mit!